



Geoparkführer
Gerhard Rosenkranz
Jittenberg 1
34431 Marsberg
Tel. 02992-9779195
E-Mail:
gh.rosenkranz@t-online.de



**06.03.2016 Exkursion zum Bergbauggebiet „Auf der Kunst“
sowie Büchenberg und Ohmberg.**

Das Wissen über diese frühen Abbaugebiete hat sich durch das Auffinden bisher unbekanntem Kartenmaterials erheblich erweitert und ist neu interpretiert worden. In Zusammenarbeit mit dem Marsberger Heimatbund und dem Heimatmuseum wird Geoparkführer Gerd Rosenkranz diese neuen Erkenntnisse im Gelände erläutern. Die Wanderstrecke beträgt 7 km und dauert 2-3 Stunden. Festes Schuhwerk ist erforderlich.

Der Treffpunkt ist am Ende des Industriegebietes unter dem Ohmberg .

Der Beginn der Wanderung ist um 14.00 Uhr.

Es wird ein Beitrag von 3,- Euro erhoben.



Geoparkführer
Gerhard Rosenkranz
Jittenberg 1
34431 Marsberg
Tel. 02992-9779195
E-Mail:
gh.rosenkranz@t-online.de



01.05.2016 Schlüsselblumenwanderung

Ende April - Anfang Mai stehen die Schlüsselblumen am Huxstein in voller Blüte und überziehen den ganzen Berg mit ihrer goldgelben Pracht. Dieses Naturschauspiel ist Ziel einer geführten Wanderung mit dem Geoparkführer Gerd Rosenkranz.

Die Wanderstrecke durch den Bilstein und Ohmberg beträgt 10 km und dauert 2-3 Stunden.

Treffpunkt ist der Geschichtsbrunnen auf dem Kirchplatz um 14.00 Uhr.

Es wird ein Beitrag von 3,- Euro erhoben.



Geoparkführer
Gerhard Rosenkranz
Jittenberg 1
34431 Marsberg
Tel. 02992-9779195
E-Mail:
gh.rosenkranz@t-online.de



19.06.2016 Mühlen, Hütten und Hämmer entlang der Glinde

Jahrhundertlang war die Wasserkraft die einzige nennenswerte Energiequelle. So trieb die kleine Glinde solch eine große Zahl von Wasserkraftanlagen, welche wir uns heute kaum noch vorstellen können. In Zusammenarbeit mit dem Heimatbund sowie dem Heimatmuseum führt Gerd Rosenkranz entlang des Flüsschens bis zur Siegesmühle und erläutert die Standorte sowie Funktion und Zweck der einzelnen Anlagen. Der Rückweg erfolgt über den Schwarzen Berg wieder zum Glindegrund.

Die Wanderung beginnt um 14.00 Uhr auf dem Gelände hinter dem REWE –Markt. Sie hat eine Länge von 12 km, dauert ca. 3 Stunden und ist nicht schwer zu gehen.

Ein Kostenbeitrag von 3,- Euro wird erhoben.



Geoparkführer
Gerhard Rosenkranz
Jittenberg 1
34431 Marsberg
Tel. 02992-9779195
E-Mail:
gh.rosenkranz@t-online.de



11.09.2016 Rund um den Jittenberg

Der Jittenberg ist zwar der niedrigste unter den Marsberger Bergen aber doch sehr interessant. Vor allem die Bergbauspuren sind beeindruckend und müssen aufgrund neuer Erkenntnisse in ihrer Funktion umgedeutet werden. Auch die dort vorkommenden Gesteine sind aufgrund ihrer Verschiedenheit sowie der Entstehung hochinteressant. In einer geführten Wanderung mit Geoparkführer Gerd Rosenkranz und dem Marsberger Heimatbund sowie dem Heimatmuseum werden alle Aspekte dieses reichen Berges beleuchtet.

Die Wanderung beginnt um 14.00 Uhr am Geschichtsbrunnen auf dem Kirchplatz. Die Länge beträgt ca. 7 km und die Dauer 3 Stunden. Festes Schuhwerk ist sinnvoll.

Es wird ein Kostenbeitrag von 3,- Euro erhoben.



Geoparkführer
Gerhard Rosenkranz
Jittenberg 1
34431 Marsberg
Tel. 02992-9779195
E-Mail:
gh.rosenkranz@t-online.de



17.09.2016 Marsberger Wanderwoche

Den Geheimnissen der Rummeke auf der Spur

Die Rummeke unterscheidet sich von allen anderen Bächen, welche von Norden der Diemel zufließen dadurch, dass sie bereits kurz nach der Quelle eine Wassermühle treiben kann. Woher kommt das?

In einer geführten Wanderung mit dem Geoparkführer Gerd Rosenkranz geht es zunächst Rummeke aufwärts bis in die Nähe der Quelle. Danach erforschen wir das Einzugsgebiet und entdecken erstaunliches!!!

Die Wanderung beginnt um 13.00 Uhr beim Landgasthof Mücke und sie endet auch dort. Sie hat eine Länge von 14 km und dauert ca. 4 Stunden.

Festes Schuhwerk ist erforderlich.



Geoparkführer
Gerhard Rosenkranz
Jittenberg 1
34431 Marsberg
Tel. 02992-9779195
E-Mail:
gh.rosenkranz@t-online.de



18.09.2016 Marsberger Wanderwoche

Bizarre Felsen, ein beeindruckendes Schloss, versteckte Burgruinen sowie eine **„tolle Überraschung“**.

Das ist die Wanderung durch die „Cansteiner Schweiz“

Geoparkführer Gerhard Rosenkranz nimmt sie mit auf eine geführte Wanderung in den südlichen Zipfel Marsbergs.

Das Zechsteinmeer hat es hier ganz besonders gut gemeint und mächtige, sehr poröse Kalksteinformationen entstehen lassen. Im Laufe der Zeit hat Kohlensäure und fließendes Wasser den Kalkstein wieder gelöst und ein steiles tiefes Tal geschaffen. Dabei wurde der mächtige Felsen mitten im heutigen Dorf herausmodelliert und so eine ideale Grundlage für Burg und Schloss Canstein geschaffen. Die Wanderung berührt aber auch herrliche Schlucht-wälder sowie ein ausgedehntes Flachmoorgebiet und auch ungewöhnlich schöne Aussichten. Die Wanderung beginnt um 13.00 Uhr an der Udorfer Mühle (zwischen Canstein und Udorf) und dauert ca. 4 Stunden.

Die Wanderstrecke beträgt 14 Km.